

## Die Gemeinde informiert

### Bauausschuss

#### Zu folgenden Bauangelegenheiten wurde das gemeindliche Einvernehmen am 15.03.2007 erteilt:

- Geißinger Johann, Ritzmehring 3, 83543 Rott a. Inn; Bauantrag zur Errichtung einer Biogasanlage sowie Maschinenhalle mit Traktorgarage
- Praßmaier Johann, Lengdorf 20, 83543 Rott a. Inn; Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf Fl.Nr. 1026, Gem. Feldkirchen
- Neumeier Michael, Lengdorf 18, 83543 Rott a. Inn; Antrag auf Vorbescheid zur Erweiterung und Ausbau des bestehenden Nebengebäudes
- Schaber Andreas, Aiblinger Str. 2, 83543 Rott a. Inn; Bauantrag zur Aufstockung der bestehenden Garage um ein zusätzliches Geschoss
- Fa. Franz Riedl GmbH, Am Brunnfeld 22, 83543 Rott a. Inn; Bauanfrage zum Um- und Anbau an bestehendes Gebäude, Rottmooser Str. 3
- Krieg Günther, Stögerfeld 27, 83543 Rott a. Inn; Erneuerung des Dachstuhles und Ausbau des Dachgeschoßes

#### Zu folgenden Bauangelegenheiten wurde das gemeindliche Einvernehmen am 15.03.2007 im Genehmigungsverfahren erteilt:

- Fa. Franz Riedl GmbH, Am Brunnfeld 22, 83543 Rott a. Inn; Bauantrag zum Neubau einer Doppelhaushälfte (Haus 1) mit Garage an der Aiblinger Straße
- Huber Rosi und Emeran, Sargau 7, 83543 Rott a. Inn; Bauantrag zum Neubau einer Doppelhaushälfte (Haus 2) mit Garage an der Aiblinger Straße

### Standesamt

#### Veröffentlichung der Geburten in der Gemeinde

(nur bei vorliegender Einwilligung)

Stiller Maik Levi, geb. 06.03.2007  
Eltern: Stiller Renate und Bernhard  
Aemilian-Öttinger-Str., 16, Rott a. Inn

Irl Johannes, geb. 10.03.2007  
Eltern: Irl Beate und Franz  
Benedikt-Lutz-Str. 3, Rott a. Inn

Ullrich Kevin, geb. 27.03.2007  
Eltern: Ullrich Annemarie und Zlatko Budek  
Au 7, Rott a. Inn

Elsasser Anton Georg, geb. 31.03.2007  
Eltern: Elsasser Maria und Anton  
Dobl 11, Rott a. Inn

### Verschiedenes

#### Stellenausschreibung

Die Gemeinde Rott a. Inn sucht ab 1. Juni 2007 eine(n) flexible(n) Mitarbeiter(in) für die Reinigung der öffentlichen Toilettenanlage und des Klostersaales im Gemeindehaus, Kaiserhof 3.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 9 Stunden.

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD Entgeltgruppe 1.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Rott a. Inn, Kaiserhof 3, 83543 Rott a. Inn, Tel.-Nr. 08039/9068-18 (Fr. Holzmeier)

#### Altennachmittag beim "Rotter Bierfest" am 19. Mai

Zum traditionellen Altennachmittag beim Rotter Bierfest sind alle Bürger der Gemeinde Rott a. Inn **ab dem 70. Lebensjahr für Samstag, den 19. Mai 2007, ab 14.00 Uhr** herzlich ins Festzelt eingeladen. Der Festwirt, die Spatenbrauerei und die Gemeinde Rott a. Inn sind Gastgeber.

#### Ferienprogramm 2007

Das Treffen zur Abstimmung der Termine am diesjährigen Ferienprogramm findet am **Montag, den 07.05.2007 um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindehauses statt. Bei diesem Treffen werden die geplanten Aktionen und die jeweiligen Termine abgestimmt.

Wir bitten alle Verantwortlichen und Vereine daran teilzunehmen und danken im Voraus für die rege Unterstützung.

#### Malerei in Rott

Die Gemeinde Rott a. Inn beabsichtigt, im Herbst 2007 wieder eine Ausstellung "Malerei in Rott" im Gemeindehaus zu organisieren. Interessierte Künstler aus Rott a. Inn und Umgebung melden sich bitte bis 30. Mai bei der Verwaltungsgemeinschaft Rott a. Inn unter Tel. 08039-9068-0 oder bei Frau Kahles, Tel. 08039-5421.

#### Rotter Buch "Türme überm Tal"

Das Buch, ein ideales Geschenk, kostet 19.90 €. Der Band kann an folgenden Stellen erworben werden: Gemeindeverwaltung, Raiffeisenbank, Sparkasse, Schaber, Windradl, Bräustüberl, Ortlieb, Dengler und Inntal-Werkstätten.

#### Ortsentwicklung Rott a. Inn

##### Befragung zum Einkaufsverhalten für Rott a. Inn und Umgebung

In der Sitzung des Gemeinderates am 15.03.2007 mit der Beratung zu einem Ortsentwicklungskonzept war sich das Gremium einig, vorrangig eine interne Lösung für Rott a. Inn anzustreben. Zielvorstellung ist eine Optimierung des Angebotes im Ort, um damit die Attraktivität zu stärken. Dazu zählen auch Gespräche mit dem Ziel, den ortsansässigen Discounter und Vollsortimenter im Ort zu halten. Um Grundlagen für die weitere Entwicklung zu erhalten, sind Erhebungen durchzuführen, auf die das schrittweise weitere Vorgehen aufgebaut werden kann. Dazu werden von Studenten der Fachhochschule Rosenheim Befragungen von Kunden und Besuchern unseres Ortes vor den Geschäften und am Bauernmarkt durchgeführt. Dies ist eine Aktion Ihrer Gemeinde und wir bitten um die Bereitschaft, an der Befragung teilzunehmen und bereitwillig Auskunft zu geben.